

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Kinder, Jugendliche und Familien	Nr. 243/2012
---	------------------------

Betreff:

Aktionen gegen Rechtsextremismus

Beratungsfolge	Termin
-----------------------	---------------

Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien Berichterstattung: Herr Rüting	11.06.2012
---	------------

Finanzielle Auswirkungen:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Falls ja:			
Im Haushaltsplan vorgesehen:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Produkt	Nr.	Bez.	
Ergebnisplanposition oder Investition	Nr.	Bez.	
Betrag a) für den Zweck veranschlagt und b) nunmehr erforderlich	a)	EUR	
	b)	EUR	
1) Investitionsauszahl./einmalige Aufwendungen:	2) Lfd. Aufwendungen (einschl. Abschreibungen) jährlich:		
insgesamt:	EUR	insgesamt:	EUR
Beteiligung Dritter:	EUR	Beteiligung Dritter:	EUR
Belastung Kreis Warendorf:	EUR	Belastung Kreis Warendorf:	EUR

Zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Das Thema "Rechtsextremismus" hat im Amt für Kinder, Jugendliche und Familien eine hohe Priorität. Es werden – auch in Kooperation mit freien Trägern – vielfältige Maßnahmen und Aktionen gegen Rechtsextremismus durchgeführt und finanziert.

Aktivitäten des Arbeitskreises "gegen Rechtsextremismus für Demokratie":

Das Projekt SOR (Schule ohne Rassismus) wurde an den weiterführenden Schulen des Kreises implementiert. Insgesamt sind bisher 12 Schulen aus dem Kreis Warendorf dabei (8 sind bereits zertifiziert, 4 sind auf dem Weg). Zur Vorstellung des Projektes fand am 12.04.2011 eine Auftaktveranstaltung im Ratssaal Ahlen statt.

Ein Aktionstag gegen Rechtsextremismus hat stattgefunden am 08.05.2012. Aktiv teilgenommen haben die Kommunen Warendorf, Ahlen, Beckum, Beelen, Wadersloh.

Weitere Aktivitäten des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien zum Thema Rechtsextremismus:

Anfang 2011 wurde eine Kooperation zwischen der Stadt Warendorf, dem Kreis Warendorf, katholische Kirchengemeinde, Evangelische Kirchengemeinde (Jugendcafe @ttic), mobim gebildet. Es wurden verschiedene Veranstaltungen durchgeführt und geplant.

Am 07.06.2011 gab es eine Informationsveranstaltung zum Thema: "Rechtsextremismus in Warendorf?! gibt es so was?". Bei dieser Veranstaltung war die überörtliche rechtsextremistische Szene präsent.

Im Jugendcafe @ttic wurde am 27.9.2011 ein Theaterstück zu dem Thema: "Hin- und wegsehen" aufgeführt.

Im Jahr 2012 wurden bzw. werden folgende Veranstaltungen durchgeführt:

Am 11.02.2012 wurde ein Workshop für Jugendleiter/-innen und Multiplikatoren in der Jugendarbeit und Schülervvertretung (SV) durchgeführt. Thema war: "Was tun gegen Rassismus und Rechtsextremismus in der Jugend(verbands)arbeit. Es haben 35 Teilnehmer/-innen aus dem Kreisgebiet teilgenommen.

30 Teilnehmer/-innen haben am 13.02.2012 am Workshop für Multiplikatoren in Schule und Jugendarbeit zum Thema: "Umgang mit Rechtsextremismus und Rassismus in Schule und Jugendarbeit" teilgenommen.

Geplant ist am 11.06.2012 ein 2. Workshop für Jugendleiter und Multiplikatoren in der Jugendarbeit und Schülervvertretung. Dies ist die Folgeveranstaltung zum Workshop vom 11.02.2012.

Im Weiteren wird mündlich berichtet.

1. _____
Amtsleitung

2. _____
Dezernent

3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)

4. _____
Landrat